

- **Durch die Ausgleichkupplung paßt sich der Saugnapf der Neigung des Werkstückes an**
- **Durch den Niveaue Ausgleich ist die Aufnahme und das Ablegen von Werkstücken unterschiedlicher Höhe möglich**

**Technische Merkmale**

Wirkungsweise:

M/58001, M/58002 Ausgleichkupplung
M/58007, M/58008, M/58009 Niveaue Ausgleich

Gerätetemperatur:

+80°C

Material:

Niveaue Ausgleich:
Bolzen Stahl (ferritisch) verzinkt, Gewindemuffe (beweglich)
Messing, Feder Stahl
Ausgleichkupplung:
Kupplung Stahl verzinkt, O-Ring Nitrilkautschuk

Bestellbeispiele

Niveaue Ausgleich, Gewinde M5

Typ: M/58007

Ausgleichkupplung, Gewinde G 1/8

Typ: M/58001



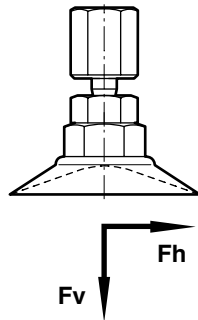


Theoretische Kräfte • Hübe • Gewichte

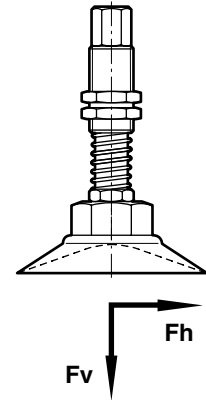
Typ	Theoretische Kräfte				Hübe max. (mm)	Gewichte (kg)
	Fh max. (N)	Fv max. (N)	F 1 (N)	F 2 (N)		
M/58001	-	300	-	-	-	0,026
M/58002	-	2600	-	-	-	0,115
M/58007	70	200	3,3	5,6	5	0,016
M/58008	250	450	3,5	6,9	15	0,070
M/58009	1000	2600	19,9	40,7	25	0,242

F1 = Rückstellkraft der Feder ausgefahren, F2 = Rückstellkraft der Feder eingefahren

Ausgleichskupplung

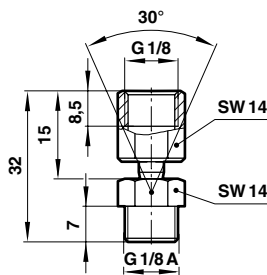


Niveuausgleich

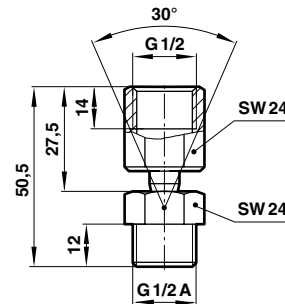


Ausgleichskupplung

M/58001

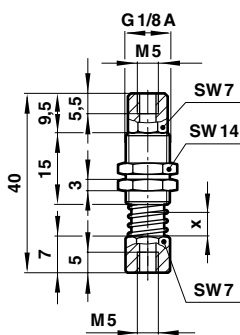


M/58002



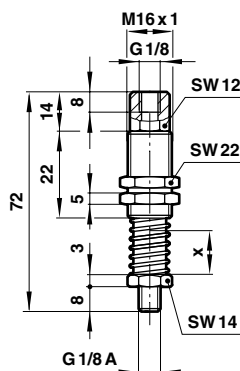
Niveuausgleich

M/58007



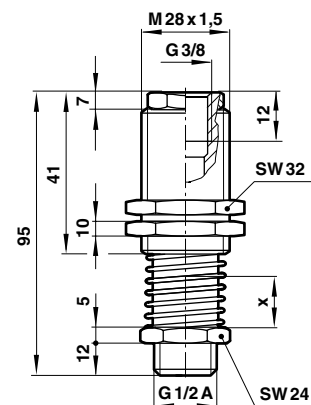
x = 5 mm Hub maximal

M/58008



x = 15 mm Hub maximal

M/58009



x = 25 mm Hub maximal

Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in industriellen Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »Technische Merkmale« aufgeführten Druck- und Temperaturwerte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite.

Vor dem Einsatz der Produkte mit Flüssigkeiten sowie bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden- oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an Norgren. Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Hydrosystemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen.

Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Hydrosystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern.

Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungsschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.

Systemauslegern und Endbenutzern wird dringend empfohlen, die den Produkten beigelegten Sicherheitsvorschriften einzuhalten.